

MAROKKO | MAROKKO

MAR-MAROKKO-RAD-I

Radreise Marokko

- Mit dem Rad unterwegs auf der Straße der Kasbahs
- Unter dem Sternenhimmel der Sahara campen
- Die mittelalterliche Medina von Fes

14 Tage schon ab 1825,- €

Abenteuer Afrika mit dem Fahrrad – entdecke Marokkos Berge, Wüste und alte Städte

Wüstensand und schneebedeckte Berge. Rote Felsenschluchten und Küstenwege. Haarnadelkurven und Alpenpässe. Schwinge Dich auf den Sattel und entdecke Marokko auf dem Fahrrad – ein Land voller Geheimnisse, Geschichte und Kultur. Ein Ort, an dem die Menschen Dich mit endlosen Geschichten empfangen und die Landschaft ihrer Härte trotzt und Dir Strand, Wüste, Wald, Berge und Obstgärten bietet. Von Marrakesch aus geht es nach Tanger, in das entspannte Chefchaouen, das mittelalterliche Fes, das Hohe Atlasgebirge, die Sahara und die antike Stadt Ait Benhaddou.

- Von Berbern über lebhafte Souks bis hin zum Hohen Atlasgebirge - auf diesem klassischen Abenteuer erlebst Du Marokko hautnah mit dem Fahrrad.
- Am Ende des Tages belohnst Du Dich mit marokkanischer Küche im Djemma el-Fna, einem traditionellen Abendessen in den Bergen und einem Berber Mahl.
- Mit dem Fahrrad und Kamelen geht es zu einem von Sternen beleuchteten Nomadencamp – das ultimative Wüstenerlebnis.
- Du radelst durch Landschaften, die sowohl von der marokkanischen Geschichte als auch der Filmleinwand geprägt worden sind, mit Landschaften direkt aus James Bond Filmen und Game of Thrones.
- In Fes entdeckst Du die chaotische, aber faszinierende Mutter aller mittelalterlichen Medinas.
- Entspanne Dich in der berühmten blau-weißen Stadt Chefchaouen.

Leistungen

- 13 x Frühstück, 2 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Fahrrad, Begleitfahrzeug, Zug, Kamel
- Hotel (10 Nächte), Nachtzug (1 Nacht), Wüstencamp (1 Nacht), Gite (1 Nacht)
- Einheimischer englischsprachiger Radguide
- Eingeschlossene Aktivitäten:
  Radtour durch Marrakesch
  Kap Spartel Leuchtturm Besuch
  Chefchaouen Kasbah
  Fes - geführte Tour
  Kamel-Safari bei Sonnenuntergang

Nicht inbegriffen:
Individuelle Anreise nach Marokko
Transfer vom Flughafen zum Hotel auf Anfrage und gegen Aufpreis.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Sportlich - für trainierte Radfahrer mit guter Kondition und regelmäßiger Betätigung. Nicht unbedingt für Anfänger geeignet.

Informationen

Deutsche Staatsbürger benötigen einen Reisepass der noch 6 Mon gültig ist. Mindestens 2 leere Seiten für Ein- u. Ausreisestempel müssen im Pass frei sein. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Der Fahrradverleih ist im Reisepreis inbegriffen. Bitte gebe bei der Buchung Deine Körpergröße an, damit ein passendes Fahrrad organisiert werden kann.

Fahrradhelme sind auf dieser Reise Pflicht. **Es können keine Fahrradhelme vor Ort ausgeliehen werden**, daher bitten wir Dich, **Deinen eigenen Fahrradhelm von zu Hause mitzubringen.**

Marokko wird im Sommer (Juni, Juli, August) sehr warm, so dass unser Reiseleiter sich dazu entscheiden kann, die Fahrten zu verkürzen oder umzuleiten, um sicherzustellen, dass die Gesundheit und Sicherheit der Reisenden nicht beeinträchtigt wird.

Es gibt jeden Tag regelmäßige Ruhepausen. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass Sie an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen in einem Klima und in einem Gelände fahren, die möglicherweise unbekannt sind. Obwohl es verlockend sein kann, so hart und schnell wie möglich zu fahren, wird empfohlen, in den ersten Tagen ruhig zu bleiben, während sich Ihr Körper an die Touren und das Klima gewöhnt.

Je besser Sie sich auf diese Art von Reise vorbereiten können, desto mehr Spaß werden Sie in der Regel haben. Bereiten Sie sich auf die Reise vor, indem Sie vor dem Reisen Aerobic-Übungen machen. Machen Sie nach Möglichkeit vor Ihrer Reise längere Radtouren oder trainieren Sie mit dem Heimtrainer im Fitnessstudio. Je mehr Ihre Muskeln (und Ihr Po) für das Radfahren auf dieser Tour vorbereitet sind, desto mehr können Sie die wunderschöne Landschaft und die Menschen, die Sie beim Radfahren treffen, genießen. Beachten Sie, dass eine Begeisterung für Radfahren und Abenteuer unerlässlich ist!

Es ist auch wichtig, dass Sie sowohl alleine als auch in einer Gruppenumgebung sicher und kompetent Fahrrad fahren können.

FAHRRAD ENTFERNUNGEN:
Die in der Reiseroute aufgeführten Informationen geben Aufschluss über die ungefähren Entfernungen und das Terrain, die täglich gefahren werden. Dies kann jedoch je nach den physischen Fähigkeiten der Gruppe und den örtlichen Gegebenheiten variieren. Aus Sicherheitsgründen nur bei Tageslicht gefahren, daher kann es zu frühen Morgenstunden kommen. An den Radtagen werden regelmäßig Pausen gemacht.

Reisebedingungen

1 bis max.16 Personen und einer Absagefrist bis 30 Tage vor Reisebeginn. Stornostaffel laut Reisebedingungen des Veranstalters

Reiseroute

1. Tag: Marrakesch

Individuelle Anreise nach Marokko.

Transfer vom Flughafen zum Hotel auf Anfrage und gegen Aufpreis.

Willkommen in Marokko. Marrakesch ist ein Genuss für die Sinne – lasse Dich verführen von den verlockenden Farben der Gewürzmärkte, dem Geschmack köstlicher Speisen und dem Duft der blühenden Gärten.

Dein Abenteuer beginnt heute um 18 Uhr mit einem Begrüßungstreffen. Erkundige Dich an der Hotelrezeption nach dem

genauen Treffpunkt. Falls Du keinen Flug findest, der pünktlich zum Treffen landet, möchtest Du vielleicht schon einen Tag früher anreisen. Gerne buchen wir Dir Zusatznächte (je nach Verfügbarkeit). Solltest Du später anreisen, informiere bitte die Hotelrezeption. Bitte halte Deine Verischerungsdaten und Deinen Notfallkontakt bereit, da Dein Reiseleiter Dich nach diesen Informationen fragen wird.

Nach dem Begrüßungstreffen geht es zum einzigartigen Djemaa-el-Fna, einem Platz, wo am Abend ein reges Treiben herrscht. Zusammen mit der Gruppe genießt Du hier ein Abendessen, während Schlangenbeschwörer, Henna-Maler und Geschichtenerzähler um uns herum ihr Handwerk ausüben. (-/-/A)

2. Tag: Marrakesch ca. 22 Km 30 Hm, meist flach

Stärke Dich heute beim Frühstück und finde dann das passende Fahrrad – Dein Transportmittel und bester Freund für die nächsten 13 Tage. Bei einer kurzen Testfahrt prüfst Du, ob alles richtig funktioniert und beginnst dann mit einer (flachen) Radtour in und um die Stadt (ca. 3 Stunden, 22km).

Fahre mit Deinem Fahrrad entlang der Hauptstraßen und ruhigeren Nebenstraßen, während um Dich herum der hektische Alltag in Marrakesch herrscht. Ausgehend von den königlichen Olivenhainen der Menara-Gärten fährst Du zu bekannten Sehenswürdigkeiten wie der Koutoubia-Moschee und ihrem berühmten Minarett aus dem 12. Jahrhundert, dann geht es vorbei an der Marrakesch-Medina bis zu der Palmerie.

Kehre zum legendären Djemaa el-Fna zurück, um dort eine leckere Mahlzeit an den gut besuchten Ständen zu Dir zu nehmen. Probiere zum Beispiel ein marokkanisches Gebäck mit einem Glas frischem Orangensaft. Am Nachmittag bleibt genügend Zeit, um sich zu etwas frisch zu machen, bevor es am späten Abend (gegen ca. 21:35 Uhr) mit dem Nachtzug Richtung Norden nach Tanger geht (ca. 11 Stunden). Grundlegende Nahrungsmittel und Getränke sind im Zug vorhanden, wir empfehlen aber, vor dem Einstieg zu essen. (F/-/-)

3. Tag: Tangier ca. 31 Km, hügelig, 500 Hm

Dort, wo das Mittelmeer auf den Atlantik trifft, liegt die Stadt Tanger. Die Stadt wird oft als „Tor zu Afrika“ bezeichnet und hat eine lange, faszinierende Geschichte voller Künstler, Spione und Millionäre. Wir kommen um circa 8 Uhr morgens an und checken in unser Hotel ein, dann triffst Du Deine Begleitcrew inklusive Fahrzeug.

Mache Dich bereit für eine 30 km lange Fahrt, die mit einer leichten, 10 km langen Fahrt zu den Grotten des Herkules beginnt. Der Legende nach hielt sich Herkules in dieser Höhle auf, bevor er seine elfte Arbeit machte – das Sammeln der goldenen Äpfel aus dem Hesperidengarten. Von hier aus geht es weiter zum Cap Spartel, das bei den Römern und Griechen als „Kap der Reben“ bekant ist. Die Straße schlängelt sich auf dem Weg dorthin und steigt etwas an. Besuche den Leuchtturm aus dem 19. Jahrhundert und steige mit etwas Glück auf den Gipfel, um einen atemberaubenden Blick über den Atlantik zu genießen. Es wird ein schnelles Mittagessen geben bevor wir dann eine angenehme Fahrt bergab zurück zu unserem Ziel am Mittelmeerhafen von Tanger machen. Belohne Dich nach der Fahrt mit einem Minztee im Hafa-Café im Stil der 1920er Jahre. (-/-/-)

4. Tag: Chefchaouen ca. 45 Km, hügelig, 680 Hm

Heute verlassen wir Tanger und fahren 85 km (ca. 1,5 Std.) durch das trockene Landesinnere Richtung Ostküste nach

Tetouan und weiter zum Stranddorf Azla für den Start der heutigen Fahrt.

Folge der kurvigen Küstenstraße nach Süden bis zum kleinen Fischerdorf Oued Laou (ca. 45 km). Dies ist eine wunderschöne und idyllische Fahrt, mit dem schimmernden Wasser des Mittelmeers auf der linken Seite, steilen Bergen auf der rechten Seite und kleinen Buchten mit wunderschönen Stränden dazwischen. Heute machen wir vier Aufstiege, aber die Anstrengung lohnt sich, da wir zum Mittagessen an einem der Strände anhalten und uns bei gutem Wetter erfrischen können.

Nach der heutigen Fahrt lassen wir das Fahrrad einmal hinter uns und lassen uns von dem Begleitfahrzeug die steilen Hügel bis in die “Blaue Stadt” von Chefchaouen (ca. 60 km) fahren. Eingebettet in ein weites Tal und zwischen zwei Gipfeln in den atemberaubenden Rif-Bergen liegend, ist dieser einer der schönsten Orte Marokkos. Die von Andalusien beeinflusste Medina wurde liebevoll gepflegt mit markanten blauen und weiß gefärbten Häusern, roten Ziegeldächern und künstlerischen Türen. Schlendere durch diese idyllische Stadt, kaufe lokales Kunsthandwerk in der antiken Medina oder setze Dich einfach nur in ein Café und beobachte das Treiben. (F/M/-)

5. Tag: Chefchaouen

Heute hast Du einen Tag Freizeit, um Chefchaouen zu erkunden. Mache einen Spaziergang durch die Medina oder besuche ein Café auf der Plaza Uta el-Hammam, um den köstlichen lokalen Ziegenkäse zu probieren. Bewundere die Architektur der Großen Moschee aus dem 15. Jahrhundert (für Nicht-Muslime geschlossen) oder stöbere in den Geschäften, die Webwaren und Süßigkeiten auf dem Platz verkaufen. Hier befindet sich auch die ummauerte Festung der Kasbah.

Wenn Dir nach mehr Aktivität zumute ist, kannst Du eine Wanderung im Rif-Gebirge unternehmen (ca. 4 Stunden). Am Abend kannst Du Dich in einem lokalen Restaurant oder in einem Hammam, einem traditionellen marokkanischen Spa, verwöhnen lassen. (F/-/-)

6. Tag: ca. Fes 37 Km, meist flach, 120 Hm

Heute bringt Dich unser Begleitfahrzeug 80 km (ca. 2 Stunden) südlich von von Chefchaouen zum Ortsrand von Beni hmed, somit musst Du nicht die Bergstraßen hinaufradeln. Für den Weg nach Tabouda steigst Du dann wieder aufs Fahrrad. Wenn die Straßen belebter und die Temperaturen heißer werden, kannst Du Dich wieder im Begleitfahrzeug zurückziehen und die Ruhe des Rifgebirges hinter Dir lassen. Fahre die restlichen 95 km nach Fes, dem spirituellen und kulturellen Zentrum Marokkos. Die Stadt ist lebhaft, laut, faszinierend und fast überwältigend – ein richtiges Fest für die Sinne. Nehme Dir den Rest des Tages Zeit, um Dich zu entspannen, bevor Du diese faszinierende Stadt entdeckst, die eine riesige, gut erhaltene mittelalterliche Altstadt beherbergt – die Mutter aller Medinas.(F/-/-)

7. Tag: Fes

Lasse heute Dein Fahrrad zurück und tauche in das Herz der Medina ein. Lerne die geheimen Abkürzungen und verwinkelten Gassen von Fes kennen. Im Labyrinth der Medina wirst Du Dich wie ins Mittelalter zurückversetzt fühlen. Achte auf die kürzlich restaurierte Medersa Bou Inania, eines der schönsten Gebäude der Stadt, und genieße den Blick über die Farbgruben der berühmten Gerberei. Der Rest des Tages steht Dir zur freien Verfügung. Den Sonnenuntergang über der Medina zu beobachten ist eine Erfahrung, die man sich nicht entgehen lassen sollte.

Zusätzliche Informationen: Am heutigen Tag kaufen wir in sorgfältig ausgewählten Orten ein. Da Provisionen oder Schmiergelder für die Empfehlung bestimmter Geschäfte, Dienstleistungen oder Aktivitäten in der marokkanischen Tourismusindustrie verankert sind, hat Intrepid ein zentralisiertes System zur Entgegennahme und Verteilung von Zahlungen von diesen empfohlenen Verkäufern eingerichtet. Weitere Informationen findest Du im Abschnitt “Wichtige Informationen“ oder Du sprichst mit Deinem Reiseleiter vor Ort. (F/-/-)

8. Tag: Midelt ca. 65 Km, hügelig, 590 Hm

Heute beginnn wir früh den Tag, um dem Verkehr und der Hitze zu entgehen. Wir lassen Fes hinter uns, um in das Mittere Atlasgebirge nach Dayet Aoua zu fahren, um dann von dort unsere erste Tagestour nach Ifrane (ca. 20 km) zu beginnen. Das hochgelegene Ifrane wird oft als “die Schweiz Marokkos” bezeichnet. Die Lage in den Bergen, die roten Dachziegel und die grüne Landschaft bieten einen Kontrast zum trockenen und heißen Klima der letzten Orte, die wir besucht haben.

Nach einer kurzen Kaffeepause geht es mit dem Fahrrad auf einer kurvenreichen Straße durch die bewaldeten Hügel des Ifrane Nationalparks. Die Straße wird im Laufe der Fahrt eben und Du wirst einen einzigartigen Blick auf die Berge des Mittleren Atlasgebirges genießen können. Fahre bergab bis zur kleinen Stadt Timahdte zum Mittagessen. Im Anschluss fahren wir zum Aguelmame Sidi Ali See, einem ruhigen, klaren See und Feuchtgebiet.

Nach dem Mittagessen fahren wir 90 km von den Bergen hinunter in die Kasbah-Stadt Midelt. Eingebettet in ein Tal ist Midelt von Ackerland und Obstgärten umgeben. Nehme Dir etwas Zeit, um das nahe gelegene Dorf Bremmem zu erkunden oder besuche eine lokale Stickerei-Genossenschaft, welche die lokalen Berberfrauen unterstützt. Du kannst auch eine optionale traditionelle Musikaufführung in Midelt besuchen. (F/M/-)

9. Tag: Merzouga/Wüstencamp ca. 70 Km, meist flach, 300 Hm

Tausche heute die Berge gegen die mächtige Sahara ein und fahre überwiegend bergab durch trockene Hügel und Ebenen. Von Midelt nach Merzouga ist es eine lange Reise (270 km), deshalb fahren wir früh los und machen zwei getrennte Fahrten mit einem Fahrzeugtransfer, um die Fahrt angenehmer und einfacher zu machen.

Wir fahren die ersten 30 km bergauf bis zum höchsten Punkt der Strecke, dem Tizi n Talrhemt Pass, dann geht es auf einer leichten Abfahrt nach Er-rich (ca. 45 km). Die meiste Zeit dieser Fahrt musst Du nicht die Pedale treten – eine willkommene Belohnung nach dem Anstieg, den wir hinter uns haben.

Von Er-rich fahren wir mit dem Fahrrad (ca. 25 km) hinunter zu den Ufern des Flusses Ziz und dem Höhlentunnel Zaabal, bevor wir in ein Fahrzeug umsteigen und durch Grenzstädte wie Erfoud fahren. Diese Wüstenstadt hat ein fast marsianisches Aussehen, weshalb sie in Filmen wie ‘Die Mumie’ und ‘Spectre’ von James Bond als Filmkulisse diente.

Eine spektakuläre Fahrt vorbei an den rauen, aber unbeschreiblich schönen Sanddünen des Erg Chebbi bringt Dich zum heutigen Endziel Merzouga. Mit bis zu 150 m hohen Dünen ist dies die Heimat der geheimnisvollen Berber-Nomaden. Verstaue Dein großes Reisegepäck und tauschen Dein Fahrrad gegen ein Kamel! Übernachte in einem Wüstencamp unter den Sternen. Unsere einheimischen Freunde bereiten ein leckeres Festmahl vor, also lehne Dich zurück und genieße die Landschaft. (F/-/A)

10. Tag: Todra-Schlucht ca. 15 Km, leicht ansteigend, 300 Hm

Erlebe die unglaubliche Landschaft Marokkos bei einer Fahrt nach Tinghir (ca. 3-4 Stunden über 200 km). Tinghir ist Dein Einstieg in die bemerkenswerte Todra-Schlucht, ein gewaltiger Graben mit steilen Felswänden, der sich über 300 Meter erhebt und eine der dramatischsten und spektakulärsten Natursehenswürdigkeiten Marokkos ist. In Tinghir steigst Du wieder auf dein Fahrrad. Eine 14 km lange Strecke führt Dich entlang des Flusses Todgha, der sich in den Canyon schlängelt.

Aufgrund der Kalksteinfelsen entdeckst Du diese Gegend aber am besten zu Fuß. Aus diesem Grund kannst Du einen optionalen Spaziergang durch das umliegende Ackerland und ein nahegelegenes Dorf machen. Um den Spaziergang in vollen Zügen genießen zu können, benötigst Du gute Wanderschuhe oder stabile Turnschuhe, eine Sonnenbrille, Sonnencreme und viel Wasser. Nach dem Spaziergang kannst Du den Rest des Tages kannst Du in der spektakulären Kasbah mit ihren roten Felswänden, die von Palmen umgeben sind, ausklingen lassen. Ruh Dich aus und bereite Dich auf die herausfordernde Fahrt am nächsten Tag vor. (F/-/-)

11. Tag: Dades-Schlucht ca. 50 Km 740 Hm

Fahre vom Hotel zurück ins Tal nach Tinghir, mache dann einen kurzen Kaffeestop und versorge Dich mit Vorräten für diesen Abend. Dann setzen wir unsere Fahrt für weitere 20 km auf flachen Straßen fort und fahren mit unserem Begleitfahrzeug in das grün umsäumte Dades-Tal, das von dem Fluss Dades durchquert wird.

An den Hängen des Tals befinden sich Dörfer mit Lehmziegelhäusern. Dies ist einer der besten Straßenabschnitte Marokkos und ein unvergesslicher Radweg entlang der fabelhaften Haarnadelkurven der Dades-Schlucht.

Nachdem wir die grüne Landschaft hinter uns gelassen haben, fahren wir auf einer kleinen Schotterstraße tief in das einsame Mgountal bei Bou Tharar (ca. 12 km). Unterwegs halten wir bei einer einheimischen Nomadenfamilie an und trinken eine Tasse Tee mit den Gastgebern. Dies ist eine gute Gelegenheit, eine einheimische Familie kennenzulernen. Dein Reiseleiter wird Dir helfen, mit der Familie zu kommunizieren und ihre Lebensweise und Kultur besser zu verstehen. Verabschiede Dich am späten Nachmittag von Deinen neu gewonnenen Freunden und gewinne noch mehr neue Freunde in der heutigen Unterkunft. Du wohnst in einer Berghütte und genießt ein traditionelles, marokkanisches Essen. (F/-/A)

12. Tag: Ait Benhaddou ca. 50 Km, hügelig, 340 Hm

Eine Fahrt durch die trockene Landschaft führt Dich zum dramatischen El Mansour-See (ca. 100 km), der inmitten der sandigen Felsen rund um Ouarzazate liegt. Setze Dich auf Dein Fahrrad und fahre 50 Kilometer lang zum mythischen Ait Benhaddou, vorbei an alten Kasbah-Ruinen, ehemaligen kolonialen Militärstützpunkten und steilen Bergen. Halte zum Mittagessen in Ouarzazate, wo die Filme ‘Lawrence von Arabien’ und ‘Black Hawk Down’ gedreht wurden. Wenn es die Zeit erlaubt, kannst Du die Atlas Movie Studios besuchen.

Mit einem leichten Anstieg geht es weiter nach Ait Benhaddou. Vor Jahrhunderten war dies ein wichtiger Ort für Karawanen, die Salz durch die Sahara transportierten. Heute ist die große Kasbah ein schönes Beispiel für Tonarchitektur, Weltkulturerbe und Kulisse für Filme und Fernsehsendungen wie “Gladiator”, “Game of Thrones” und “James Bond 007 – Der Hauch des Todes “. Unsere Wanderung nach Ait Benhaddou dauert ca. 2 Stunden.

Am späten Nachmittag kannst Du bei einer Kochvorführung die Geheimnisse der berühmtesten marokkanischen Gerichte kennen lernen: Couscous und Tagine. (F/-/-)

13. Tag: Marrakesch via Tizi n’ Tichka ca. 37 Km, meist bergauf, 800 Hm

Lasse Ait Benhaddou und die Sahara hinter Dir und beginne die lange, kurvenreiche Fahrt in das Atlasgebirge und die kleine Stadt Anmiter. Hier verabschieden wir uns von unserem Fahrrad für die Reise und steigen in ein Begleitfahrzeug, mit dem wir in die Kasbah-Stadt Telouet fahren. Hier, hoch im Atlasgebirge (1.800 Meter), betrittst Du die wahren Berge.

Von hier aus fahren wir weiter auf den spektakulären Tizi n’ Tichka Pass. Mit 2.260 Metern über dem Meeresspiegel ist dies der höchste Bergpass Nordafrikas. Nach einer kurzen Erfrischungspause und einem Fotostopp steigst Du wieder in das Begleitfahrzeug und fährst vom Hohen Atlasgebrige zurück nach Marrakesch, welches etwa 100 Kilometer entfernt liegt.

In Marrakesch angekommen, verabschiedest Du Dich von Deiner Support-Crew und hast etwas Zeit zum Entspannen. Am Abend geht es zurück zum Djemaa el Fna, wo ein leckeres Abendessen der perfekte Abschluss dieses Abenteuers ist. (F/-/-)

14. Tag: Marrakesch - Heimreise

Heute geht unser Radabenteuer durch Marokko zu Ende. Es sind keine weiteren Aktivitäten geplant und Du kannst zu jeder Zeit abreisen. Individuelle Heimreise. (F/-/-)

Termine und Preise

Reisetermin	Unterkunft	Preis p.P
22.11. – 5.12.2026 So – Sa	Doppelzimmer	€ 1900
	Einzelzimmer	€ 2230
6. – 19.12.2026 So – Sa	Doppelzimmer	€ 1825
	Einzelzimmer	€ 2155
20.12.2026 – 2.1.2027 So – Sa	Doppelzimmer	€ 1825
	Einzelzimmer	€ 2155
27.12.2026 – 9.1.2027 So – Sa	Doppelzimmer	€ 1825
	Einzelzimmer	€ 2155

Bilder und Eindrücke











